

Beilage Nr. 131/05

GESCHÄFTSEINTEILUNG

für den Magistrat

der

STADT WIEN

ÄNDERUNG

Erlassen vom Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien auf Grund der Genehmigung
des Gemeinderates vom _____, Pr.Z. _____, am
gemäß § 91 Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung.

Wirksamkeitsbeginn:

1. Juli 2005

Die mit Genehmigung des Gemeinderates vom 1. Juli 2004, Pr.Z. 2314/2004-GIF, vom Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien am gleichen Tag erlassene Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien mit Wirksamkeitsbeginn vom 1. Juli 2004 sowie hinsichtlich der Änderungen der Magistratsabteilung 13 mit Wirksamkeitsbeginn 1. September 2004, kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien, Nr. 29A vom 15. Juli 2004, wird wie folgt geändert:

**Geschäftsgruppe „Integration, Frauenfragen,
Konsumentenschutz und Personal“**

1. Seite 3:

Die Geschäftsgruppe „Integration, Frauenfragen, Konsumentenschutz und Personal“ und die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

**Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen,
KonsumentInnenschutz und Personal**

Magistratsabteilung 1	–	Allgemeine Personalangelegenheiten
Magistratsabteilung 2	–	Personalservice
Magistratsabteilung 17	–	Integrations- und Diversitätsangelegenheiten
Magistratsabteilung 20	–	Fremdenrechtliche Angelegenheiten
Magistratsabteilung 38	–	Lebensmitteluntersuchungsanstalt der Stadt Wien
Magistratsabteilung 54	–	Zentraler Einkauf
Magistratsabteilung 57	–	Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten
Magistratsabteilung 59	–	Marktamt
Magistratsabteilung 60	–	Veterinäramt
Magistratsabteilung 61	–	Standesämter und Staatsbürgerschaft

Die hier zitierten Seitenzahlen beziehen sich auf den im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 29A vom 15. Juli 2004 kundgemachten Text der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien.

- Magistratsabteilung 62 – Wahlen und verschiedene
Rechtsangelegenheiten
- Magistratsabteilung 63 – Gewerbetwesen und rechtliche
Angelegenheiten des Ernäh-
rungswesens

**Geschäftsgruppe „Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener
Stadtwerke“**

2. Seite 3:

Die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

- Magistratsabteilung 4 – Allgemeine Finanz- und Wirt-
schaftsangelegenheiten; Ab-
gaben
- Magistratsabteilung 5 – Finanzwirtschaft, Haushalts-
wesen und Statistik
- Magistratsabteilung 6 – Rechnungsamt
- Magistratsabteilung 27 – EU-Strategie und Wirtschafts-
entwicklung
- Magistratsabteilung 43 – Städtische Friedhöfe
- Magistratsabteilung für
Krankenanstaltenfinanzierung,
Wiener Krankenanstaltenfinan-
zierungsfonds

Geschäftsgruppe „Bildung, Jugend, Information und Sport“

3. Seite 3:

Die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

- Magistratsabteilung 10 – Wiener Kindergärten
- Magistratsabteilung 11 – Amt für Jugend und Familie
- Magistratsabteilung 13 – Bildung und außerschulische
Jugendbetreuung
- Magistratsabteilung 44 – Bäder
- Magistratsabteilung 51 – Sportamt
- Magistratsabteilung 53 – Presse- und Informationsdienst
- Magistratsabteilung 55 – Bürgerdienst
- Magistratsabteilung 56 – Städtische Schulverwaltung

4. Seite 5,
linke Spalte:

Im Verzeichnis der Magistratsabteilungen ist nach der Zahl „10“ der Text „derzeit nicht bestehend“ zu streichen und durch die Bezeichnung „Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport“ zu ersetzen.

5. Seite 5,
linke Spalte:

Im Verzeichnis der Magistratsabteilungen sind die Bezeichnungen „Magistratsabteilung 11 A“ und „Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport“ zu streichen.

6. Seite 5,
linke und rechte Spalte,
Seite 6,
linke und rechte Spalte:

Im Verzeichnis der Magistratsabteilungen ist nach den Zahlen „1“, „2“, „17“, „20“, „38“, „54“, „57“, „59“, „60“, „61“, „62“, „63“ die Bezeichnung „Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, Konsumentenschutz und Personal“ durch die Bezeichnung „Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnen-schutz und Personal“ zu ersetzen.

7. Seite 6,
rechte Spalte:

Im Verzeichnis der Magistratsabteilungen ist nach der Zahl „66“ die Bezeichnung „Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke“ zu streichen und durch den Text „derzeit nicht bestehend“ zu ersetzen.

8. Seite 8,
linke Spalte,
19. und 20. Absatz:

Diese Absätze der Geschäfte des Magistratsdirektors haben wie folgt zu lauten:

Dienstaufsicht über
die Leiter der Magistratsabteilungen, der Magistratischen Bezirksämter, die Direktoren der städtischen Unternehmungen, den Präsidenten des Unabhängigen Verwaltungssenates Wien, den Wiener Patientenanwalt, die Umweltschutzbeauftragte und die Kinder- und Jugendanwälte, den Tierschutzombudsmann sowie den unabhängigen Bedienstetenschutzbeauftragten,

9. Seite 8,
rechte Spalte,
27. Absatz:

Dieser Absatz der Geschäfte des Magistratsdirektors ist zu streichen.

10. Seite 9,
linke Spalte,
24. Absatz:

Dieser Absatz der Geschäfte des Magistratsdirektors ist zu streichen.

11. Seite 11,
linke Spalte,
13. Absatz:

Dieser Absatz der Geschäfte des Magistratsdirektors ist zu streichen.

**Geschäftsgruppe „Integration, Frauenfragen,
Konsumentenschutz und Personal“**

12. Seite 11,
rechte Spalte:

Die Geschäftsgruppe „Integration, Frauenfragen, Konsumentenschutz und Personal“ und die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

**Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen,
KonsumentInnenschutz und Personal**

Magistratsabteilung 1	–	Allgemeine Personalangelegenheiten
Magistratsabteilung 2	–	Personalservice
Magistratsabteilung 17	–	Integrations- und Diversitätsangelegenheiten
Magistratsabteilung 20	–	Fremdenrechtliche Angelegenheiten
Magistratsabteilung 38	–	Lebensmitteluntersuchungsanstalt der Stadt Wien
Magistratsabteilung 54	–	Zentraler Einkauf

Magistratsabteilung 57	–	Frauenförderung und Koordinierung von Frauenangelegenheiten
Magistratsabteilung 59	–	Marktamt
Magistratsabteilung 60	–	Veterinäramt
Magistratsabteilung 61	–	Standesämter und Staatsbürgerschaft
Magistratsabteilung 62	–	Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten
Magistratsabteilung 63	–	Gewerbewesen und rechtliche Angelegenheiten des Ernährungswesens

13. Seite 13,
rechte Spalte,
nach dem 5. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 59 wird folgender Absatz eingefügt:

Kontrollen nach dem Tiermaterialengesetz in Betrieben, die dem Lebensmittelgesetz unterliegen.

14. Seite 14,
linke Spalte,
5. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 60 hat wie folgt zu lauten:

Handhabung des Tierschutzgesetzes, soweit keine andere Dienststelle zuständig ist.

15. Seite 14,
linke Spalte,
nach dem 8. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 60 wird folgender Absatz eingefügt:

Handhabung des Tiermaterialengesetzes, soweit nicht die Magistratsabteilung 58 zuständig ist.

16. Seite 14,
rechte Spalte:

Die Bezeichnung der Magistratsabteilung 61 lautet:

Magistratsabteilung 61
(Standesämter und Staatsbürgerschaft)

17. Seite 15,
rechte Spalte,
15 bis 25. Absatz und
nach dem 25. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 63 haben wie folgt zu lauten:

Durchführung der durch das Bundesgesetz, BGBl. I Nr. 111/2002, vom Landeshauptmann auf die Bezirksverwaltungsbehörden übertragenen Verfahren nach der Gewerbeordnung für die Gewerbe

Baumeister,
Brunnenmeister,
Elektrotechnik,
Pyrotechnikunternehmen,
Sicherheitsgewerbe (Berufsdetektive,
Bewachungsgewerbe),
Sprengungsunternehmen,
Waffengewerbe (Büchsenmacher) einschließlich des
Waffenhandels,
Zimmermeister,
Pfandleiher und
Versteigerung beweglicher Sachen,
einschließlich der bei diesen Gewerben angemeldeten
Nebengewerbe.

**Geschäftsgruppe „Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener
Stadtwerke“**

18. Seite 16,
rechte Spalte:

Die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

- | | | |
|-----------------------|---|--|
| Magistratsabteilung 4 | – | Allgemeine Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten; Abgaben |
| Magistratsabteilung 5 | – | Finanzwirtschaft, Haushaltswesen und Statistik |

Magistratsabteilung 6	–	Rechnungsamt
Magistratsabteilung 27	–	EU-Strategie und Wirtschaftsentwicklung
Magistratsabteilung 43	–	Städtische Friedhöfe
Magistratsabteilung für		Krankenanstellenfinanzierung, Wiener Krankenanstellenfinanzierungsfonds

19. Seite 16,
linke Spalte,
4. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 4 ist zu streichen.

20. Seite 16,
rechte Spalte:

Die Bezeichnung der Magistratsabteilung 5 lautet wie folgt:

Magistratsabteilung 5
(Finanzwirtschaft, Haushaltswesen und Statistik)

21. Seite 16,
rechte Spalte,
6. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 5 hat wie folgt zu lauten:

Ausarbeitung der Grundlagen für die Finanzstatistik sowie der Grundlagen für Gender-Budgeting.

22. Seite 17,
linke Spalte,
nach dem 7. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 5 werden folgende Absätze eingefügt:

Durchführung von oder Mitwirkung an statistischen Erhebungen und Anforderungen von Daten auf Grund des Wiener Statistikgesetzes.

Grundlagenforschung auf wirtschaftlichem Gebiet, einschließlich der Erhebung und Durchführung von internationalen wirtschaftlichen Städtevergleichen sowie Entwicklung von Standortkennzahlen.

Systematische Erfassung, Analyse und Bearbeitung aller auf dem Gebiet der Wirtschafts-, Sozial- und Bevölkerungsstatistik sowie für das Finanzwesen relevanten Entwicklungen sowie Bearbeitung und Erstellung von Entscheidungsgrundlagen und Umsetzungsvorschlägen einschließlich Vergabe von einschlägigen Untersuchungen; Koordination der diesbezüglichen Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen, insbesondere mit der MA 27.

Statistische Beratung der städtischen Dienststellen, sowie Befassung bei statistischen Bearbeitungen anderer Dienststellen, die in Abstimmung mit sonstigen Gebietskörperschaften oder unter Berücksichtigung von nationalen oder internationalen Vorgaben erfolgen (Registerzählungen mit Datenüberleitungen an andere Gebietskörperschaften).

Durchführung der Volkszählung und der auf Grund des Bundesstatistikgesetzes vorzunehmenden statistischen Erhebungen (Häuser- und Wohnungszählung, Wohnbaustatistik, Verbraucherpreisindex, Fremdenverkehrsstatistik, landwirtschaftliche Zählungen, Viehzählung und andere).

Durchführung von besonders angeordneten Zählungen und Stichprobenerhebungen (z.B. Kindertagesheimerhebung).

Statistische Erfassung von Daten, die Wiener Bevölkerung betreffend (Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, Religionsaustritte, Wanderungs-, Staatsbürgerschafts-, Krankenanstaltenstatistik).

Beschaffung und Verarbeitung statistischer Unterlagen, die für die städtische Verwaltung benötigt werden, insbesondere Datenbeschaffung und –analyse für Zwecke der Stadt- und Regionalforschung.

Auskunftserteilung in statistischen Angelegenheiten an Behörden und für wissenschaftliche Zwecke.

Herausgabe statistischer Veröffentlichungen (Statistisches Jahrbuch der Stadt Wien, Statistische Mitteilungen der Stadt Wien, Statistisches Taschenbuch der Stadt Wien, Wien in Zahlen, Sonderveröffentlichungen).

Herausgabe des Leistungsberichtes der Stadt Wien.

Führung eines statistischen Archives.

Führung einer statistischen Bibliothek.

23. Seite 17,
linke Spalte,
8. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 5 hat wie folgt
zu lauten:

Wahrnehmung des Aufsichtsrechtes hinsichtlich des Jahres-
voranschlags und des Rechnungsabschlusses der Ärztekammer
für Wien.

24. Seite 18,
rechte Spalte,
nach dem 5. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsab-
teilung 27 werden folgende Absätze eingefügt:

Dienststellenbezogene Angelegenheiten des Wissens-
managements.

Stadtentwicklungsfragen aus stadtökonomischer Sicht.

Koordination der Grundlagenforschung im Bereich der Stadt
Wien.

Angelegenheiten der Bund-Bundesländer-Kooperation
Forschung.

Angelegenheiten des Städtenetzwerkes EUROCITIES im Ein-
vernehmen mit der Magistratsdirektion und Angelegenheiten der
TINA Vienna.

25. Seite 18,
rechte Spalte,
1. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 43 hat wie folgt
zu lauten:

Grundverwaltung und Erhaltung der als Friedhof genutzten
städtischen Flächen, der Leichenkammern, Feuerhallen,
Friedhofsgebäude und sonstigen im Friedhof vorhandenen
Gebäude.

26. Seite 18,
rechte Spalte,
11. und 12. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 43 haben wie
folgt zu lauten:

Erstellung und Handhabung der Bestattungsanlagenordnung für die Wiener Städtischen Friedhöfe; Erstellung des Entwurfes und Handhabung des Tarifes für die Bestattungsanlagen der Stadt Wien.

27. Seite 18,
rechte Spalte,
14. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 43 ist zu streichen.

28. Seite 18,
rechte Spalte,
Seite 19,
linke Spalte:

Die Bezeichnung und der Text der Magistratsabteilung 66 (Statistisches Amt der Stadt Wien) sind zu streichen.

Geschäftsgruppe „Bildung, Jugend, Information und Sport“

29. Seite 19,
linke Spalte:

Die zugehörigen Magistratsabteilungen haben zu lauten:

Magistratsabteilung 10	–	Wiener Kindergärten
Magistratsabteilung 11	–	Amt für Jugend und Familie
Magistratsabteilung 13	–	Bildung und außerschulische Jugendbetreuung
Magistratsabteilung 44	–	Bäder
Magistratsabteilung 51	–	Sportamt
Magistratsabteilung 53	–	Presse- und Informationsdienst
Magistratsabteilung 55	–	Bürgerdienst
Magistratsabteilung 56	–	Städtische Schulverwaltung

30. Seite 19,
rechte Spalte:

Die Bezeichnung der Magistratsabteilung 11 A lautet:

Magistratsabteilung 10
(Wiener Kindergärten)

31. Seite 20,
linke Spalte,
2. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 11 A (künftig
Magistratsabteilung 10) hat wie folgt zu lauten:

Erstattung von Vorschlägen und Vorbereitung der Aufnahme von Bediensteten in das öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Dienstverhältnis, soweit die betreffende Bedienstetengruppe der Dienstaufsicht der Magistratsabteilung 10 untersteht, ausgenommen Lehrerinnen der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik.

32. Seite 21,
linke Spalte,
nach dem 11. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistrats-
abteilung 53 wird folgender Absatz eingefügt:

Koordination der Medienarbeit zwischen Einsatzorganisationen und Medien nach dem Wiener Katastrophenhilfe- und Krisenmanagementgesetz.

33. Seite 21,
linke Spalte,
nach dem 16. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistrats-
abteilung 53 wird folgender Absatz eingefügt:

Redaktion des Handbuches der Stadt Wien und des Dienststellen- und Telefonverzeichnisses.

34. Seite 21,
rechte Spalte,
3. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 56 hat wie folgt
zu lauten:

Wahrnehmung der Interessen des Landes Wien betreffend
Studienpläne nach dem Universitätsgesetz.

Geschäftsgruppe „Gesundheit und Soziales“

35. Seite 24,
linke Spalte,
nach dem 34. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsab-
teilung 15 wird folgender Absatz eingefügt:

Bearbeitung von Schadenersatzansprüchen auf Grund von
Katastropheneinsätzen.

36. Seite 24,
linke Spalte,
37. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 15
ist zu streichen.

37. Seite 24,
rechte Spalte,
3. und 4. Absatz und
nach dem 4. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung 68 haben wie
folgt zu lauten:

Wahrnehmung des Katastrophenhilfsdienstes in den Belangen
Katastrophenschutz, Katastrophenalarm und Katastropheneinsatz
nach dem Wiener Katastrophenhilfe- und Krisenmanage-
mentgesetz.

Regelmäßige Prüfung des einsatzbereiten Zustandes von Einrich-
tungen nach dem Wiener Katastrophenhilfe- und
Krisenmanagementgesetz im Einvernehmen mit dem Magis-
tratsdirektor; Durchführung von Einsatzübungen sowie von

Sofortmaßnahmen nach dem Wiener Katastrophenhilfe- und Krisenmanagementgesetz.

Wahrnehmung der Aufgaben der Behörde sowie der Sachverständigenaufgaben hinsichtlich Notfallplänen nach dem Wiener Katastrophenhilfe- und Krisenmanagementgesetz.

38. Seite 25,
rechte Spalte,
3. bis 9. Absatz und
nach dem 9. Absatz:

Diese Absätze des Textes der Magistratsabteilung für Angelegenheiten der Landessanitätsdirektion haben wie folgt zu lauten:

Wahrnehmung des Vorsitzes oder der Mitgliedschaft in allen Gremien, in denen die Mitwirkung der Landessanitätsdirektorin bzw. der leitenden Landessanitätsreferentin vorgesehen ist; das sind z.B.

der Landessanitätsrat,
die Physikatsprüfungskommission,
die Bauoberbehörde,
die Theaterkommission,
der ständige Ausschuss des Ärztekundendienstes sowie die Aufnahme- bzw. Prüfungskommissionen für nichtärztliche Sanitätsberufe.

Medizinisches Krisenmanagement.

Geschäftsgruppe „Umwelt“

39. Seite 30,
linke Spalte,
9. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 22 ist zu streichen.

40. Seite 31,
rechte Spalte,
3. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 36 ist zu streichen.

41. Seite 31,
rechte Spalte,
1. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 42 hat wie folgt
zu lauten:

Grundverwaltung und Erhaltung der als Parkanlagen und Grüner Prater genutzten Flächen und der für die Wahrnehmung der eigenen Aufgaben erforderlichen Betriebseinrichtungen (wie Gärtnereien, Baumschulen und sonstige Gartenobjekte);
Erlassung von Verordnungen nach dem Wiener Tierhaltegesetz über den Auslauf von Hunden.

42. Seite 32,
rechte Spalte,
6. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 48 hat wie folgt
zu lauten:

Organisation und Durchführung der Müllabfuhr einschließlich der flächendeckenden, getrennten Sammlung von wieder verwertbaren Stoffen, Problemstoffen, Elektro- und Elektronik-Altgeräten; Behandlung und Weitergabe solcher Abfälle an Verwertungs- und Entsorgungsunternehmen.

43. Seite 33,
rechte Spalte,
14. Absatz:

Dieser Absatz im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 58
ist zu streichen.

44. Seite 33,
rechte Spalte,
nach dem 16. Absatz:

Nach diesem Absatz im Kompetenzkatalog der Magistrats-
abteilung 58 wird folgender Absatz eingefügt:

Bearbeitung von Berufungen und Erlassung von Verordnungen nach dem Tiermaterialengesetz.

45. Seite 33,
rechte Spalte,
20. und nach dem 20. Absatz:

Diese Absätze im Kompetenzkatalog der Magistratsabteilung 58

haben wie folgt zu lauten:

Förderungsangelegenheiten nach dem Wiener Landwirtschaftsgesetz und Förderung der Wiener Landwirtschaftskammer.

Wahrnehmung des Aufsichtsrechtes hinsichtlich des Jahresvoranschlages und des Rechnungsabschlusses der Wiener Landwirtschaftskammer.

46. Seite 34,
linke Spalte,
2. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 58 hat wie folgt zu lauten:

Bearbeitung von Berufungen gegen Bescheide der Magistratsabteilung 4 und der Magistratsabteilung 31 nach dem Wasserversorgungsgesetz, der Bundespolizeidirektion Wien nach dem Wiener Tierhaltegesetz sowie gegen sonstige Bescheide der Dienststellen des Magistrats in allen vorstehend angeführten Angelegenheiten, soweit nicht andere Behörden zuständig sind, und von Berufungen gegen Bescheide der Magistratsabteilung 22 nach der Winterdienst-Verordnung 2003, mit Ausnahme der Berufungen in Strafsachen.

Geschäftsgruppe „Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung“

47. Seite 34,
rechte Spalte,
2. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 16 hat wie folgt zu lauten:

Bearbeitung von Berufungen gegen Bescheide der Bezirksverwaltungsbehörde nach dem Stadterneuerungsgesetz und dem Mietrechtsgesetz.

48. Seite 35,
linke Spalte,
2. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 34 hat wie folgt

zu lauten:

Alarmsystemen im Einvernehmen mit der Magistratsabteilung 68 nach dem Wiener Katastrophenhilfe- und Krisenmanagementgesetz einschließlich Durchführung von Funktionsproben.

49. Seite 36,
rechte Spalte,
16. Absatz:

Dieser Absatz des Textes der Magistratsabteilung 64 hat wie folgt

zu lauten:

Durchführung von legistischen Verfahren im Bereich des Katastrophenschutzes.